

052887

Viele Menschen neigen von Natur aus zu trockener und empfindlicher Haut. Ein Problem, das sich mit zunehmendem Alter verstärkt. Auch äußere Einflüsse spielen hierbei eine Rolle. Häufiges Duschen, aber auch trockene Heizungsluft oder eisige Kälte können dazu führen, dass Ihre Haut rau und rissig wird. Der Feuchtigkeits- und Fetthaushalt gerät aus dem Gleichgewicht.

Dies liegt weniger daran, dass der Haut zu wenig Feuchtigkeit zur Verfügung steht. Denn normalerweise wird die Haut von innen her befeuchtet. Ursache ist vielmehr, dass die Haut ihre Feuchtigkeit aufgrund einer geschädigten Hautbarriere zu schnell verliert. So wie Ihre Wäsche trocknet, wenn Sonne und Wind das Wasser zum Verdunsten bringen, so ist es die größere Verdunstung, die Ihre Haut zum Austrocknen bringt.

Zu den wichtigsten Aufgaben der Haut gehört es, das Wasser im Körper zu halten und das Eindringen von schädlichen Substanzen zu verhindern. Hierfür ist die oberste Hautschicht verantwortlich, die die schützende Barriere gegenüber der Umwelt darstellt. Sie besteht aus flachen Hornzellen, die von speziellen Barriere-Fettstoffen umgeben sind. Von besonderer Wichtigkeit sind hierbei: Ceramide, freie Fettsäuren und Cholesterol.

Nur wenn diese Barriere-Fettstoffe in einem natürlichen Verhältnis zueinander vorliegen, kann die Haut ihre Feuchtigkeit bewahren und fühlt sich weich und geschmeidig an.

Tagtäglich schaben, reiben und schrubben wir ein wenig von der Hautbarriere ab. Wasser, Seife und Shampoo lösen die Barriere-Fettstoffe heraus. Wir entfernen also nicht nur den Schmutz, sondern auch die wichtigen Fettstoffe der Schutzbarriere.

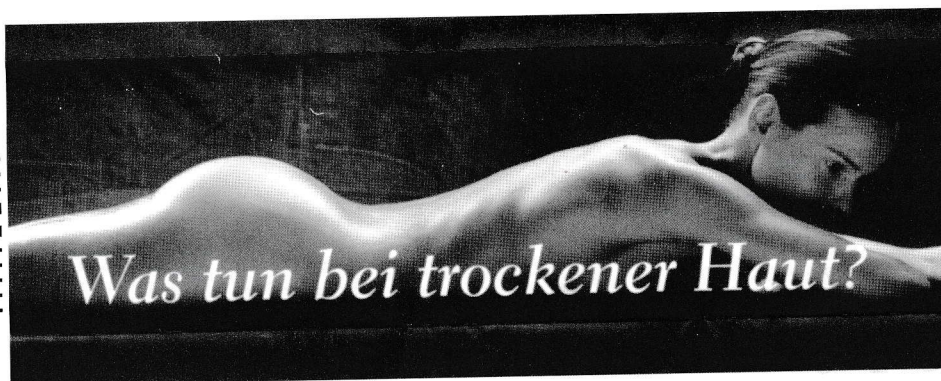
Wenn diese Fettstoffe verschwinden, wird die Barriere „undicht“ und die Verdunstung steigt an. Die Haut schützt sich dagegen, indem sie innerhalb der ersten Stunden alle Fette freisetzt, die in ihren natürlichen Speichern (lamellar bodies) noch verfügbar sind.

Damit kann aber nur ca. 20% der Barriere wieder hergestellt werden. Die Haut muss Fettstoffe neu nachbilden, ein Prozess, der bis zu 5 Tage in Anspruch nimmt. Wird die Barriere in dieser Zeit wiederholt beansprucht, so hat sie nicht die Möglichkeit, sich vollständig selbst zu regenerieren – die Haut wird chronisch (dauerhaft) trocken.

Alfason Repair® ist eine Spezialcreme für trockene bis sehr trockene Haut, die sowohl Kurz- als auch Langzeitwirkung aufweist. Damit unterscheidet sie sich von vielen herkömmlichen Hautpflegeprodukten, die aufgrund ihrer Zusammensetzung oft nur kurzfristig als Deckschicht wirken. Die natürlichen Fette der Haut fehlen bei diesen Pflegeprodukten in der Regel. Innerhalb weniger Stunden sind sie wieder abgetragen, so dass viele herkömmliche Hautpflegeprodukte oft mehrmals täglich aufgetragen werden müssen.

Das Diagramm zeigt eine Querschnittsansicht einer Hornzelle. Die Zelle ist als breiter, wellenförmiger Streifen dargestellt, der aus mehreren Schichten besteht. Oben rechts ist der Bereich 'Barriere-Fettstoffe' beschriftet, der die oberste Schicht der Zelle darstellt. Darunter befindet sich die 'Hornzelle' selbst, die in verschiedene Schichten unterteilt ist. Die Zelle ist mit einem feinen, wellenförmigen Muster versehen, das die Struktur der Hornzelle darstellt.

Das Diagramm zeigt eine Querschnittsansicht einer Hornzelle. Die Zelle ist als 'Hornzelle' beschriftet. Im Inneren der Zelle sind verschiedene Strukturen dargestellt, die die 'Freisetzung der Fette' (Lipid Release) zeigen. Am unteren Rand der Zelle befindet sich eine 'natürlicher Fettspeicher (lamellar body)', der als 'natürlicher Fettspeicher (lamellar body)' beschriftet ist. Die Zelle ist als 'Hornzelle' beschriftet.



Im Gegensatz hierzu führt Alfason Repair® die drei wichtigen Barriere-Fettstoffe Ceramide, freie Fettsäuren und Cholesterol in die geschädigte Hautbarriere wieder ein. Direkt nach dem Auftragen setzt schon eine Sofortwirkung ein, indem die Verdunstung durch den Abdeck-Effekt reduziert wird.

Beim weiteren Eindringen in die Hornschicht sind die Barriere-Fettstoffe in der Lage, die Feuchtigkeit über mehrere Stunden zu bewahren (mittelfristige Wirkung), bis sie dann in den tieferen Schichten der Haut in die mittlereweile leeren Speicher (lamellar bodies) aufgenommen werden. Von dort werden sie bei Bedarf wieder freigesetzt (Langzeitwirkung). Die natürliche Produktion der Barriere-Fettstoffe wird dabei nicht behindert. Schon ein einmaliges Auftragen von Alfason Repair® kann auf diese Weise die Barrierefunktion wieder aufbauen und die Haut bis zu 24 Stunden schützen.

So wenden Sie Alfason Repair® richtig an

Alfason Repair® wirkt auch da, wo viele herkömmliche Pflegeprodukte nicht mehr ausreichen. Sie führt der Haut die drei wichtigen Barriere-Fettstoffe (Ceramide, freie Fettsäuren und Cholesterol) zu, die die Haut selbst erst im Laufe von mehreren Tagen bilden könnte.

In der Regel genügt es, Alfason Repair® einmal täglich auf die trockenen Hautstellen ganz dünn aufzutragen, z. B. abends. Wenn Ihre Haut allerdings besonderen Belastungen ausgesetzt ist, sollten Sie Alfason Repair® eher mehrmals täglich anwenden, bevor Sie größere Mengen dicker auftragen. Denn Alfason Repair® ist hoch-konzentriert und dadurch besonders ergiebig. Bereits geringste Mengen reichen zur vollen Repair-Wirkung aus.

Alfason Repair® enthält kein Parfüm, keine Konservierungsstoffe und keine Farbstoffe. Natürlich können Sie Alfason Repair® auch zusätzlich zu Ihrer normalen Hautpflege verwenden.

In welchen Fällen ist Alfason Repair® besonders geeignet?

Als äußere Hülle unseres Körpers ist unsere Haut von Natur aus vielfältigen Belastungen ausgesetzt, die ihre Barrierefunktion schwächen können, so dass die Haut trocken und spröde wird.

So stellt z. B. im Winter der ständige Wechsel von trockener Heizungsluft und eisiger Kälte bereits einen Balanceakt für den Feuchtigkeitshaushalt unserer Haut dar. Kälte hemmt die natürliche Barriere-Fettstoff-Bildung. Die empfindliche Gesichtshaut oder auch die Hände sind hiervon besonders betroffen. Im Sommer dagegen, wenn wir uns barfuß an feinsandigen Stränden bewegen, sind es auch die Fußsohlen und Fersen, die besonderer Pflege bedürfen.

Auch die zarte Baby- und Kinderhaut ist besonders sensibel. Häufig treten trockene Stellen auf, die die Kleinen mit Juckreiz plagen.

Wer häufig mit Wasser in Kontakt kommt, mit Spül- und Reinigungsmittel oder Chemikalien zu tun hat, beansprucht seine Hände übermäßig stark. In diesen Fällen ist Alfason Repair® ideal, um Ihren Händen eine natürliche Hautfunktion zu bewahren.

Aber auch nach einer überstandenen Hauterkrankung, z. B. einem abgeklungenen Neurodermitisschub, ist die Haut noch besonders empfindlich und hat eine verringerte Widerstandsfähigkeit. Die intensive Nachbehandlung ist hier ganz entscheidend.

Alfason Repair® gibt Ihrer Haut die natürlichen Fettstoffe und bewahrt damit deren Feuchtigkeit. Alfason Repair® bildet die Grundlage für einen langfristigen Hautschutz.

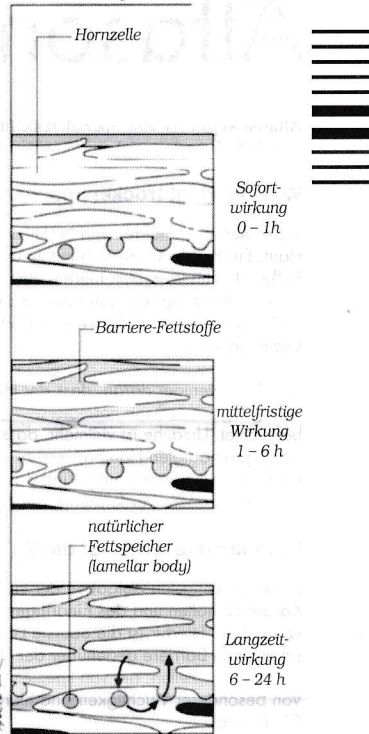
Alfason Repair® ist eine Hautschutzcreme mit folgenden Ingredients: Petrolatum, Aqua, Paraffin, Paraffinum Liquidum, Glycerin, Sorbitan Oleate, Carnaubä, Cholesterol, Ceramide 3, Oleic Acid, Palmitic Acid, Carbomer, Tromethamine.

Packungsgrößen: 30g, 50g, 100g.

Mindesthaltbarkeit s. Faltschachtel und Tubenfalz.

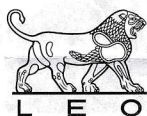
Für Ihr Wohlbefinden wünschen wir Ihnen alles Gute, Ihre

Tiefenwirkung von Alfason Repair®:



LEO Pharma A/S
Industriparken 55
2750 Ballerup
Dänemark

Lokaler Kontakt:
LEO Pharma GmbH
63263 Neu-Isenburg
Deutschland



LEO
052887